# Zweckverband Musikschule Iller-Weihung



Haushaltssatzung und Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr

2025

## Haushaltssatzung der Musikschule Iller-Weihung für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 10.04.2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

### §1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

1. Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe 1.3 und 1.6) von	0€
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0€
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0€
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0€
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 1.035.300 €
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.035.300 €

2. Im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit von	1.030.700 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit von	- 1.030.200 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus Ifd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.3) von	500 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0€
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 1.500 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 1.500 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-1.000 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0€
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0€
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-1.000 €

#### § 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

200.000 EUR

#### § 3 Vorauszahlungen Umlagen

 Die allgemeine Verbandsumlage (Vorauszahlung) wird für die Umlage nach den Personalkosten der Lehrkräfte auf

257,08504 €/gew. Schüler,

für die Umlage nach den sonstigen Kosten (Vorauszahlung)

auf 167,887608 €/Schüler

insgesamt somit auf festgesetzt.

464.400 €

2. Die Kapitalumlage wird aufgrund der tatsächlichen Kosten abgerechnet und fließt in die jährliche Abrechnung mit ein.

Illerkirchberg, den 10.04.2025

gez.

Daniel Roth

Verbandsvorsitzender

#### II. Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2025

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Mit Erlass vom 15. April 2025 hat das Landratsamt Alb-Donau-Kreis die Gesetzmäßigkeit der beschlossenen Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 gemäß § 18 GKZ in Verbindung mit § 81 GemO bestätigt.

#### III. Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 liegt gem. § 81 Abs.4 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar von

#### Montag, den 10.11.2025 bis Dienstag, den 18.11.2025

je einschließlich bei der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes in Oberkirchberg, Schloßstraße 7, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

#### IV. Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass dieser vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines

Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung dem Gemeindeverwaltungsverband Kirchberg-Weihungstal, Schloßstraße 7, 89171 Illerkirchberg gegenüber geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind.

Illerkirchberg, den 07.11.2025 gez. Daniel Roth Verbandsvorsitzender

#### Vorbericht zum Haushaltsplan 2025

#### 1. Planungsgrundlagen, Vorbemerkungen, Allgemeines

Zum 01.01.2020 wurde im Zweckverband Musikschule Iller-Weihung das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen eingeführt. Der Haushaltsplan wird nunmehr durch einen Ergebnishaushalt für laufende Einnahmen und Ausgaben und einem Finanzplan für Einzahlungen und Auszahlungen bestimmt.

In der Verbandsversammlung vom 18.05.2021 wurde beschlossen, dass der Zweckverband Musikschule Iller-Weihung keine Teilhaushalte nach § 18 Nr. 7 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit bildet.

#### 2. Rückblick auf vergangene Haushaltsjahre

#### 2.1. Ergebnis 2023

	Ergebnis 2023	Planansatz 2023
Ordentliche Erträge	873.356,53 €	918.530 €
Ordentliche Aufwendungen	- 873.356,53€	- 918.530 €
Ordentliches Ergebnis	0,00€	0 €
Einzahlungen auf lfd. Verwaltungstätigkeit	845.371,36 €	915.830 €
Auszahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	- 866.890,52€	- 915.830€
Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	- 21.519,16€	0 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.491,44 €	9.500 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 9.491,44 €	- 9.500€
Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes im Haushaltsjahr 2023	- 21.519,16€	0€

#### 2.2. Vorläufige Ergebnisse für das Haushaltsjahr 2024

Der Jahresabschluss vom Haushaltsjahr 2024 wird ebenfalls in der Verbandsversammlung am 10. April 2025 zur Beschlussfassung vorgelegt.

#### 3. Haushaltsjahr 2025

Die Gesamtschülerzahl ist mit Datum 10.03.2025 auf exakt 812 Schülerinnen und Schüler leicht angestiegen. (Vorjahr: 795 Schüler). Die Musikschule verzeichnet 20 Kooperationsangebote mit Schulen, Kindertagesstätten und Vereinen und innerhalb eines Pilotprojektes im Fachbereich Geragogik eine Kooperation mit einem Seniorenheim.

613 Schüler (Vorjahr: 590 Schüler) nehmen ein Angebot der Musikschule in Anspruch, davon 68 aus Gemeinden außerhalb des Verbandsgebiets. Die Zahl der Belegungen liegt bei 669 (Vorjahr 644).

Im Rahmen des Landesförderprogramms "Singen-Bewegen-Sprechen" (SBS) besuchen im Schuljahr 2024/2025 insgesamt 156 (Vorjahr 144) Schüler die Musikschule. Davon sind 68 Schüler in Illerkirchberg, 37 in Illerrieden, 17 in Schnürpflingen und 34 Teilnehmer in Regglisweiler. Staig hat aufgrund Personalmangels in den Kindertagesstätten die langjährige Kooperation ausgesetzt. - Bei SBS handelt es sich um eine Bildungskooperation, die über einen Zuschusstopf des Landes finanziert wird. Bei der Berechnung der Umlage werden die betroffenen Gemeinden daher nicht belastet.

In der Grundschule Balzheim in Zusammenarbeit mit dem Musikverein Balzheim finden drei Blockflöten-Kurse mit 19 Schülern statt. In Zusammenarbeit mit der Grundschule Dietenheim findet ein Blockflöten-Kurs mit 8 Schülern statt. An der Weihungstalschule findet ein Kurs Bandcoaching mit 2 Schülern und ein Kurs für Veranstaltungstechnik mit 2 Schülern statt.

Die Personalaufwendungen steigen in 2025 um 70.000 € im Vergleich zum vorläufigen Ergebnis 2024 aufgrund der Überführung der Honorarkräfte in den TVöD und die geplanten Tarifsteigerungen für 2025.

Im Ergebnishaushalt sind folgende Mittelanmeldungen für 2025 eingeplant:

-	Erwerb einer neuen Telefonanlage	3.000 €
-	Erwerb eines neuen Laptops	900€
-	Ersatz-/ Neubeschaffung von Instrumenten	3.500 €
-	Einrichtungsgegenstände Büro Leitung und Geschäftsstelle	
	sowie der neuen Gemeinschaftsräume im OG	4.000€
-	App iMikel für die Lehrkräfte – einmalige Kosten 2025	2.400 €
	<ul> <li>jährliche Kosten Lehrerlizenz</li> </ul>	1.500 €

Die Betriebskostenumlage 2025 wird voraussichtlich 464.600 € betragen.

Im Finanzhaushalt sind 1.500 € für einen höhenverstellbaren Schreibtisch eingeplant. Diese Kosten werden über die liquiden Mittel des Zweckverbandes gedeckt.

#### Stellenplan

## für die Beamten und Beschäftigten für das Haushaltsjahr 2025

#### Anmerkungen:

- Bei Gemeinden, die Träger eines Krankenhauses (weder Eigenbetrieb noch Privatgesellschaft) sind, sind die Stellen der Beschäftigten des Krankenhauses in Teil A Abschnitt I, Teil B, C und D gesondert von den Stellen der übrigen Gemeindeverwaltung nachzuweisen.
- 2. Wenn die Verwendung technischer Hilfsmittel es erfordert, können
  - Amtsbezeichnungen,
  - kw- und ku-Vermerke,
  - nicht sondergesetzlich geregelte Aufwandsentschädigungen und
  - abweichende Stellenbesetzungen
  - abweichend vom Stellenplanmuster in Anlagen geführt werden. Entsprechendes gilt für die Aufgliederung des Teils D nach Arten und des Teils D Abschn. I auf die einzelnen Ehrenbeamten.
- 3. In Teil B und Teil C II sind als Beschäftigte die tariflich Beschäftigten nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst von Bund und Kommunen aufzuführen oder, wenn dieser Vertrag keine Anwendung findet, die entsprechend Sondertarif beschäftigten Arbeiter und Angestellten mit den maßgebenden Entgelt- oder Tarifgruppen
- 1. kw- ("künftig wegfallend") und ku-Stellen ("künftig umzuwandeln") sind unter Angabe des entsprechenden Vermerks gesondert aufzuführen. Gleichartige Vermerke können gruppiert dargestellt werden. In den Erläuterungen ist die Besoldungsgruppe zu vermerken, der die Stelle nach der Umwandlung angehören wird. Bei Teilzeitbeschäftigung ist der Vomhundertsatz anzugeben.
- 2. Zahl der Stellen, die nach den Vermerken oder Fußnoten zur Besoldungsgruppe mit einer Zulage ausgestattet sind.
- 3. Zahl der Stellen, für die ein Sonderschlüssel angewandt wird.
- 4. Einzusetzen ist das Vorjahr.
- 5. Die Höhe der mit einer Stelle verbundenen Aufwandsentschädigung ist anzugeben, sofern die Aufwandsentschädigung nicht sondergesetzlich geregelt ist.
- 6. Jedes Sondervermögen ist für sich aufzuführen. Aufteilung der Vorspalte jeweils zu Abschnitt I.
- 7. Die Besoldungsgruppen A 5 und A 6 des mittleren Dienstes und A 9 und A 10 des gehobenen Dienstes können zusammengefasst werden.
- 8. Die Entgeltgruppen 1 bis 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) oder vergleichbare Entgeltgruppen können zusammengefasst werden.

Teil B: Beschäftige

Entgeltgruppe nach TVöD	Stellen insgesamt	Zahl der Stellen 2024	Tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2024	Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwands- entschädigung)
EG 12	1	1	1	
EG 9c	0,8	0,8	0,8	
EG 9b	9,75	9,36	5,82	
EG 8	0,75	0,75	0,75	
EG 7				
EG 6				
Zwischensumme TVöD-Stellen	12,30	11,91	8,37	
geringfügig B.	0	1	0	
Zwischensumme sonstige Stellen	0	0	2,88	
Insgesamt (B)	12,30	12,91	11,25	